

Mutig



Symbolbild! – Nicht „Letzte Generation“ (LG),
Quelle:www.pixabay.com

Ja, die Aktionen der „Letzte Generation“ (LG) muten der Gesellschaft viel zu.

Und ja: viele, die direkt von den Aktionen betroffen sind, werden das nicht gut finden und sind mächtig verärgert.

Wahr ist aber auch: wenn man die Bilder sieht, in welche Situation sich die Aktivist:innen der LG bringen, dann kann einem nur angst und bange werden.

[Ein Beitrag der Sendung ‚kontraste‘ zeigt das sehr anschaulich!](#)

Sie bringen sich – auch wegen des aggressiven Pöbels – selber in Gefahr.

Und ja, man kann sich gut darüber streiten, ob die Wahl ihrer Mittel ihrem Anliegen dienlich ist oder nicht.

Wahr ist aber auch, dass sich von denen, die sich jetzt so aggressiv gegenüber den Aktivisten verhalten, die wenigsten auf Demos der „FFF“ oder anderen Demos zum Klimaschutz haben sehen lassen.

Ihr lamentieren, dass ihnen der Klimaschutz ja auch – ach so – wichtig sei, kommt zumindest in diesem Beitrag mir nicht sehr glaubwürdig rüber.

Glaubwürdig kommt mir aber die Angst der Aktivisten von LG rüber, die Angst vor der Zukunft und den Folgen der Klimakrise haben.

Und genau da liegt der Hase im Pfeffer!

Da machen sich welche Gedanken wie sie ihr Kind vom Kindergarten abholen können, trotz dieser Sperraktionen von LG.

Doch LG macht sich viel mehr Gedanken um das globale Wohl von Millionen von Menschen und der Zukunft der Erde.







Doch bei den Gegner:innen von LG scheint das Hemd näher zu sein, als der Rock.

Das ist ein echtes Dilemma.

Um es hier ganz unumwunden zu sagen:

Die Aktivist:innen von LG zeigen mächtig viel Mut! Und sie können deshalb nur so mutig sein, weil sie es in dem Bewusstsein tun, dass es nicht mehr 5 vor 12 ist, sondern wir nur noch die Eskalation der Klimakrise aufhalten können, also den Kipppunkt verhindern können, nachdem eine nicht vorherzusagende Kettenreaktion in Gang gesetzt werden kann, die unaufhaltsam über uns alle hereinbrechen wird.

LG hat übrigens schon im Vorfeld auch ihre Aktionen und Blockaden hingewiesen.

Man hätte also vorbereitet gewesen sein können, oder?!

Alle Bilder, Quelle: www.pixabay.com